

Auftrag erfüllt!

Autor(en): **Mathys, Hannes**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Action : Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Kulturgüterschutz = Protection civile, protection de la population, protection des biens culturels = Protezione civile, protezione della popolazione, protezione dei beni culturali**

Band (Jahr): **52 (2005)**

Heft 4

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-370155>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

FOTOS: ZSO

FORMATIONSINSPEKTION

Auftrag erfüllt!



Pioniere bei der Brandbekämpfung.

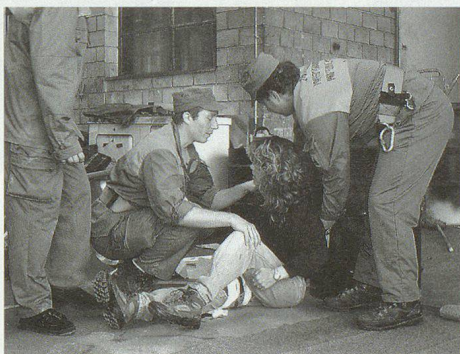
Die Zivilschutzorganisation (ZSO) Worb-Bigenthal wurde in den Tagen vom 18. bis 20. Mai 2005 durch das Amt für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär des Kantons Bern einer ersten Formationsinspektion unterzogen. Dabei mussten die verschiedenen Sachbereiche des Zivilschutzes anspruchsvolle Auflagen erfüllen.

HANNES MATHYS

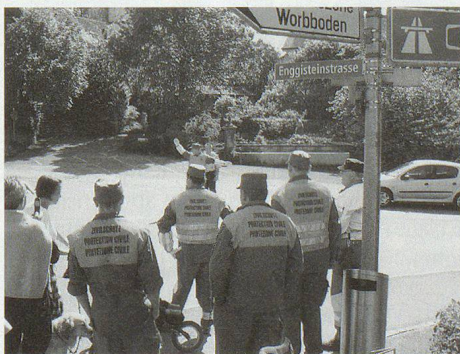
Die Zivilschutzorganisation Worb-Bigenthal deckt sieben Gemeinden ab: Arni, Biglen, Landiswil, Schlosswil, Vechigen, Walkringen und Worb. Die Geschäftsstelle ist in der Stützpunktgemeinde Worb. Die Inspektion stiess bei Politikern und Behörden auf reges Interesse. Über 30 Personen aus Gemeinderäten, Gemeindeführungsstäben und Partnerorganisationen (Feuerwehr, Polizei, Samaritervereine) besuchten die Inspektion oder halfen aktiv mit. Regierungsrätin Dora Andres besuchte zusammen mit Markus Aeschlimann, Vorsteher des Amtes für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär des Kantons Bern und Regierungstatthalter Ulrich Zaugg die Ausbildung der Zivilschützer. Einen Tag verfolgte sie das Geschehen auf den Ausbildungsplätzen und verschaffte sich so ein Bild des neuen Zivilschutzes im Einsatz. Ihr Fazit: «Wir durften mit Genugtuung von einem hohen Organisations- und Bereitschaftsstand der ZSO Worb-Bigenthal Kenntnis nehmen. Wir danken den Zivilschutzverantwortlichen für die grosse geleistete Arbeit im Bereiche des Zivilschutzes und wünschen für die Zukunft weiterhin Kraft und Freude in ihrer Aufgabe.»

Ausbildungsinhalte

Folgende Ausbildungsinhalte wurden durch Zivilschutzkommandant Hannes Mathys den



Zusammen mit dem Samariterverein Worb wird die erste Hilfe an Fallbeispielen geübt.



Mit der Polizei und der Feuerwehr Worb wird die Verkehrsregelung auf der Löwen-Kreuzung geschult.

Bereichsverantwortlichen zur Umsetzung vorgelegt:

Führungsunterstützung

Betreiben von bis zu vier Lageverarbeitungsstellen in Führungsstandorten eines Gemeindeführungsorganes oder Kommandopostens; Aufbau einer funktionierenden Kommunikation untereinander via Funk und Telefonleitung (mit Einsatz Leitungsbau); Durchführung von Rapporten und Beschaffung von

Informationen zuhanden eines Führungsorganes.

Betreuerzug

Durchführung einer Evakuierung 1:1 von Personen in eine Betreuungsstelle; Ausbildung in den lebensrettenden Sofortmassnahmen; Funkschulung; Verkehrsregelung auf der Strasse; Ablauf einer periodischen Schutzraumkontrolle aufarbeiten.

Unterstützungszüge

Einsatzübung mit möglichst allen Geräten aufgrund eines Szenarios Erdbeben, dabei soll die Schadenplatzorganisation und die Befehlsgebung sowie die sichere Bedienung der Geräte beachtet werden; Verkehrsregelung auf der Strasse; Fahrschule auf Puch-Fahrzeugen; Lebensrettende Sofortmassnahmen repetieren an Fallbeispielen.

Logistik

Sämtliches Material muss zur Inspektion in einwandfreiem Zustand sein; die Anlagen sind einsatzbereit; alle Dienstbüchlein müssen auf die Eintragung der neuen Einteilung und Gradierung der Zivilschützer überprüft werden; Verpflegung von 160 Personen an diversen Verpflegungsstandorten sicherstellen; Kursabrechnung erstellen.

Die Schulung geht weiter!

Mit grosser Genugtuung durften die Zivilschutzangehörigen der ZSO Worb-Bigenthal und die beteiligten Partnerorganisationen (Polizei, Feuerwehr und Samariter) am Freitagnachmittag an der Inspektionsbesprechung vom Kanton viel Lob entgegennehmen. Auftrag erfüllt! Die Schulung geht aber weiter, denn der Zivilschutz muss den Ausbildungsstand halten können. Zusammen mit den Partnerorganisationen Polizei, Feuerwehr und Samariter und den Werkhöfen bildet der Zivilschutz mit seinen vielseitigen Möglichkeiten den Bevölkerungsschutz in unserer Region. □



Zivilschutzkommandant Hannes Mathys (links) mit Regierungsrätin Dora Andres.